

Gallzeiner Rodeln aus der Silberregion

Tiroler Handwerksbetrieb setzt auf handwerkliche Kunst im Rodelbau für Sport und Hobby.

pro:Holz

Holz ...

... wächst nach

■ **BUCH (dw).** Schon Josef Brunner startete vor rund 45 Jahren mit dem Rodelbau. Der Anfang der tollen und erfolgreichen Gallzeiner Rodelerfolge hat begonnen. Den jetzigen Betrieb in der Gewerbezone Buch führen Bernhard und Helga Lederwasch mit Sohn Philipp. „Die große Zufriedenheit im



Bernhard und Helga Lederwasch schwören auf die Qualität der Gallzeiner Rodeln. Foto: Walpoth

Freizeitrodeln und die tollen Erfolge im Sportrodeln sind für uns Motivation und Freude,

auch in Zukunft handwerkliche Kunst im Rodelbau anzuwenden“, so das Ehepaar, das von Kinderrodeln über klassische Rodeln für Erwachsene bis hin zu Rennrodeln alles herstellt und mit Erfolg vermarktet. Dazu gehören auch Extrawünsche der Kunden, wie mit Namen versehenen Sitzflächen. „Individuell und maßgefertigt, wie man eben möchte“, so Helga Lederwasch. Zu den Kunden zählen Sport- und Hobbyrodler, Einheimische und Gäste, die hier ihren Winterurlaub verbringen. Sohn Phillip Lederwasch besucht die Tischler HTL und macht die Ausbildung, um von seinem Vater eines Tages die Firma zu übernehmen. Für den Weiterbestand der Gallzeiner Rodel ist also gesorgt. 1668125